

Ehrenwerte Gesellschaft

Sonntag, 7. Juli 2013

Die USA gelten immer noch als Demokratie. Dank ihrer Macht, ihres weltweiten Einflusses, ihres Reichtums, auch wenn durch höchste Schulden erkaufte, regieren sie als souverän überlegene Weltmacht, ja als anmaßender Weltpolizist. Es scheint, die USA können sich alles leisten, jeden Gesetzesbruch internationaler und nationaler Rechte. Ihr Image bleibt ungeschoren positiv. Ihr Bild ist wie von einem super-teflon-beschichtetem Material, an dem alles abperlt, abfließt: die USA sind die Guten, auch wenn sie den Rest der Welt als Hinterhof ihrer profanen Interessen betrachten und die anderen Staaten als Steinbrüche, Förderzonen, Kriegsschauplätze, Personalreservoir usw. nutzen.

Kolumne „Wort zum Sonntag “, Haimo L. Handl, 7. 7. 2013